

Tage der offenen Tür

09. März | 20. April | 06. Juli 24



Timbase
Timber Basements

Untergeschoss aus Holz

Das Mehrfamilienhaus BMW15 in Thun ist ein innovatives Vorzeigeprojekt: Es steht auf dem schweizweit ersten Keller aus Holz, kommt ohne Heizung und wurde vollständig ohne Beton gebaut. Am Samstag, 09. März, 20. April und 06. Juli 2024 lädt die Bauherrschaft und die Timbase Schweiz AG zur Tag der offenen Tür ein.

Programm

Fachvortrag

Ein erfahrener Experte wird Ihnen die Vorteile und Herausforderungen vom Objekt erläutern. Von ökologischen Aspekten bis hin zu den technischen Innovationen, gibt es viel Wissenswertes zu erfahren.

Besichtigung des Holz-Untergeschosses

Die Besuchenden haben die Möglichkeit, das Untergeschoss in seiner Gesamtheit zu erkunden. Timbase setzt hier auf nachhaltige Baumaterialien und innovative Baukonzepte.

Fragerunde und Austausch

Nach der Besichtigung und dem Fachvortrag steht das Team von Timbase für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Besucher haben die Möglichkeit, sich eingehend über die verwendeten Technologien, Materialien und den gesamten Bauprozess zu informieren.

Information

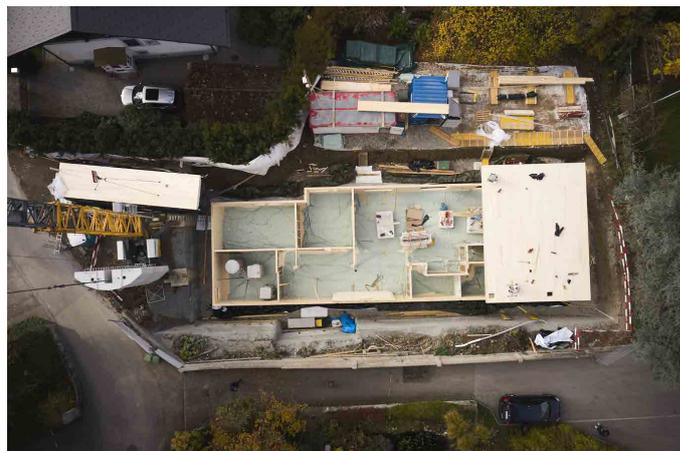
Wir bitten um vorherige Anmeldung über QR-Code oder www.timbase.com.

Die Anreise mit dem ÖV wird empfohlen.

Es stehen keine Parkplätze am Objekt zur Verfügung.



MFH Blümlimattweg 15, Thun



Am Blümlimattweg 15 in Thun entstand das schweizweit erste Mehrfamilienhaus mit einem Untergeschoss aus Holz. Das Gebäude ist zudem das Living Lab des Forschungsprojektes DeepWood und hat innovative bauphysikalische Ansätze.

Das Projekt

In Thun entstand ein Mehrfamilienhaus voller Innovationen. Im gesamten Haus mit 5 Wohneinheiten wurde auf Beton verzichtet - auch im Keller. Auf einer 160 mm dicken Dämmplatte liegen Brettsperrholzplatten als Bodenplatte. Das Holz ist durch das Prinzip der schwarzen Wanne dauerhaft vor Feuchteintrag geschützt. Im Untergeschoss sind nur die Aussenwände und die einzelnen Stützen tragend, die Innenwände können frei angeordnet werden. Dadurch ist das Untergeschoss sehr flexibel nutzbar und bietet Dank der sichtbaren Holzoberflächen ein angenehmes Raumklima. Das Haus in Thun ist zudem das Living Lab des Forschungsprojektes DeepWood zusammen mit der Hochschule Luzern und der Berner Fachhochschule. Mit DeepWood werden die Planungsmethoden Building Information Modeling (BIM) weiterentwickelt.

Die Bauweise

Das Untergeschoss ist ein massiver Holzbau aus Brettsperrholzplatten. Mit der TS3-Technologie wurden die einzelnen Platten statisch wirksam zu einer grossflächigen Bodenplatte verbunden. Die Aussenwände des Untergeschosses sind ebenfalls in Brettsperrholz ausgeführt. Ab dem Erdgeschoss wurde das Mehrfamilienhaus in hochgedämmter Holzrahmenbauweise errichtet. Dadurch konnte auf eine konventionelle Heizungsanlage im gesamten Gebäude verzichtet werden.

Die Beteiligten

Architektur: HLS Architekten, 8004 Zürich

Bauherrschaft: Yamanakako AG, 3600 Thun

Ingenieur: Timbatec Schweiz AG, 8006 Zürich

Holzbau: Stuber & Cie. AG, 3054 Schüpfen

Technologie: Timber Structures 3.0 AG, 3600 Thun